

Das Institut für Wirtschaftsinformatik und Marketing (IISM) sucht zur Verstärkung der **Forschungsgruppe „Information Systems and Service Design“** (Prof. Dr. Alexander Mädche, <https://issd.iism.kit.edu>) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Stipendiaten/in
Mensch-KI Interaktion, insb. Intelligente Assistenten in der Energiewirtschaft

Unser Fokus:

Die Karlsruhe School of Services (KSOS) ist eine interfakultative Graduiertenschule am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). In Kooperation mit der **hsag Heidelberger Services AG** ist ab sofort ein Promotionsstipendium mit Schwerpunkt der Untersuchung und Gestaltung der Interaktion zwischen Menschen und Künstlicher Intelligenz (insb. Intelligente Assistenten) zu vergeben.

Das übergeordnete Ziel unserer Forschungsgruppe ist die Gestaltung interaktiver intelligenter Systeme. In diesem Kontext beschäftigen wir uns in der Abteilung Digital Experience & Participation auch mit der Erforschung intelligenter Assistenten an Schnittstelle zum Kunden, z.B. in Form von Chatbots (siehe <https://chatbotresearch.com>). Dabei integrieren wir die Disziplinen Wirtschaftsinformatik, Mensch-Computer Interaktion und Künstliche Intelligenz. Durch den intensiven Dialog mit unserem langjährigen Praxispartner, der hsag Heidelberger Services AG, steht unsere Forschung stets im Kontext praxisnaher Fragestellungen und fördert so den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis.

Ihre Aufgaben:

Sie werden in innovative Forschungsprojekte mit hohem praktischen Bezug eingebunden. Dabei können Sie Ihre konzeptionellen und analytischen Fähigkeiten bei der eigenständigen Entwicklung innovativer Ideen für anspruchsvolle wissenschaftliche Themenstellungen unter Beweis stellen und weiterentwickeln. Sie fertigen Ihre Dissertation am IISM an und werden von Prof. Dr. Alexander Mädche sowie dem verantwortlichen Forschungsgruppenleiter betreut. Thematisch ist Ihre Arbeit in den Bereichen der Wirtschaftsinformatik, der Mensch-Computer Interaktion und der Künstlichen Intelligenz bzw. einer Kombination daraus, angesiedelt. In Ihrer Arbeit können Sie auf den konkreten wissenschaftlichen Vorarbeiten der Forschungsgruppe zur Gestaltung intelligenter Assistenten (z.B. Chatbots) und zur Anwendung von maschinellem Lernen (z.B. bei der Entwicklung datengetriebener Dienstleistungen) aufbauen. Um neben wissenschaftlicher Sorgfalt auch praktische Relevanz sicherzustellen, wird die konkrete Themenfindung gemeinsam mit dem Praxispartner abgestimmt. Das Promotionsstudium ist auf drei Jahre ausgelegt. Darüber hinaus sorgt die Einbindung in unser Graduiertenprogramm für ein ansprechendes und herausforderndes, persönliches und wissenschaftliches Umfeld. Während ihrer Forschungstätigkeit können Sie im Rahmen einer Zusammenarbeit auf das Branchenwissen und die Erfahrungen unseres Praxispartners hsag Heidelberger Services AG bei der Einführung intelligenter Assistenten der der Energiewirtschaft zurückgreifen.

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlicher Universitätsabschluss in Wirtschaftsinformatik/-ingenieurwesen o.ä.
- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten und eine selbstständige Arbeitsweise
- Gute bis sehr gute Programmierkenntnisse (z.B. JavaScript)
- Geübter Umgang mit Werkzeugen zur statistischen Datenauswertung (z.B. R, Stata)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit, Motivation, Engagement und Eigeninitiative

Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Das KIT legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir freuen uns daher insbesondere über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte in **elektronischer** Form an Prof. Dr. Alexander Mädche (alexander.maedche@kit.edu). Für weitere Auskünfte steht Ihnen Professor Mädche gerne zur Verfügung.